

## Anmeldung über [aera.land](https://aera.land) oder QR



Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum **30.10.2025**.

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze sind jedoch begrenzt.

## HORIZON-Projektpartner



## Assoziierte Partner

- Wissenschaftliches Kuratorium der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum (ALR)
- Katholische Universität Eichstätt (KU)
- Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
- Bayerische Forschungsallianz GmbH (BayFOR)
- European Alliance for Regenerative Agriculture (EARA)
- Heimat Unternehmen Allgäu e. V.
- Gemeinde Weitnau



**AERA Land gGmbH**  
AG Kempten, Allgäu HR 17505

- ✉ [info@aera.land](mailto:info@aera.land)
- 🌐 [www.aera.land](http://www.aera.land)
- 📍 D-87480 Weitnau



GroundWork wird gefördert durch das EU-Förderprogramm Soil-Mission HORIZON-MISS-2024-SOIL-01-01  
"Co-creating solutions for soil health in Living Labs"

Foto: Blick auf das Weitnauer Tal, Martin Wiedemann-Bajohr

# Einladung

# AGRI FUTURE LAB BAYERN

*Gemeinsam Zukunft gestalten am:*

**12. November 2025**

in 87480 Weitnau

**Einladung zum Kick-Off des**

**AGRI FUTURE LAB Bayern**

im Rahmen des  
HORIZON-Projektstarts

**"GroundWork"**

## Von der Herausforderung zur Chance

Klimawandel, Biodiversitätsverlust und gesellschaftlicher Wandel stellen die Landwirtschaft vor existenzielle Herausforderungen. Als Schnittstelle zwischen Mensch und Natur spürt sie die Klimaveränderungen unmittelbar und muss ökologische Stabilität, wirtschaftliche Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Akzeptanz in Einklang bringen.

## Ein bayerischer Weg zu einer klimaangepassten Landwirtschaft

Um uns den neuen Herausforderungen stellen zu können, benötigen wir **Experimentierräume**, in denen unter realen Bedingungen praktisches Erfahrungswissen mit wissenschaftlicher Validierung verbunden wird. Der Schlüssel dafür sind vielfältige Kooperationen und Kollaborationen – genau das ist unser Verständnis eines lebendigen Living Labs.

## Das GroundWork-Projekt als Katalysator

Gemeinsam mit starken Partnern hat sich die AERA Land erfolgreich für das **europäische HORIZON-Projekt 'GroundWork' (Gesamtbudget 12 Mio. Euro, 2025-2030)** beworben. Die Motivation dafür kam von landwirtschaftlichen Praktikern, die aktiv an der Antragsstellung mitgewirkt haben. Das Projekt verbindet 26 Partner und 75 Viehbetriebe in fünf europäischen Living Labs, die gemeinsam an praxistauglichen Lösungen für eine regenerative Landwirtschaft arbeiten. In "GroundWork" steht die Erforschung der Bodengesundheit durch adaptives Weidemanagement im Mittelpunkt. Ein Kernprinzip dabei ist der direkte Praxistransfer – Wissenschaftler und Landwirte arbeiten von Anfang an Hand in Hand.

## Das Allgäu wird zum Labor europäischer Land- und Ernährungswirtschaft

Unser Ansatz denkt Landwirtschaft nicht neu, sondern weiter. Mit unserem zukünftigen **AGRI FUTURE LAB Bayern** bauen wir Rahmenbedingungen und Strukturen auf, welche Betriebe praxisnah über einen längeren Zeitraum in ihrem Veränderungsprozess unterstützen. Der integrative Ansatz führt verschiedene Akteure zusammen, liefert neue Impulse und entfaltet flächendeckende Wirkung.



## Ein integrativer Ansatz, der Praxis, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft zusammenbringt.

Die AERA Land gGmbH lädt Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung am **12. November 2025 im Gasthof 'Goldener Adler' in Weitnau** ein.

Wir freuen uns, auch im Namen der Universität Augsburg, der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, des LandREGEN e. V., der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung (BZA) und der Gemeinde Weitnau, mit Ihnen zusammen den offiziellen Start des **HORIZON-Projekts 'GroundWork'** zu feiern.

Unsere Einladung richtet sich an Vordenker, Praktiker und Entscheider aus Politik, Landwirtschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Begleiten Sie den Beginn einer zukunftsweisenden Initiative, die den **Grundstein für das zukünftige AGRI FUTURE LAB Bayern (AFL)** legt.

Neben der Koordination des deutschen Living Labs in GroundWork haben wir den expliziten Auftrag, das **AGRI FUTURE LAB Bayern** fest zu etablieren und durch kontinuierliche Einbindung weiterer Partner stetig weiterzuentwickeln. Es soll **ein auf Langfristigkeit ausgelegtes Innovations-Netzwerk** entstehen, das den ländlichen Raum stärkt und konkrete Lösungen für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit erarbeitet und in der Praxis testet.

### Für Bayern bedeutet dies:

- **Erhalt und Weiterentwicklung** der bayerischen Land- und Ernährungswirtschaft.
- **Aufbau internationaler Sichtbarkeit** als Innovationsstandort für resiliente Landwirtschaft.
- **Aktiver Beitrag** zur Wiederherstellung der Natur.
- **Vernetzung** bestehender Institutionen und Initiativen.
- **Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze** in der landwirtschaftlichen Praxis und Forschung.
- **Schnellere Lösungsfindung** durch experimentelle Vorgehensweise unter realen Bedingungen.

Seien Sie Teil dieser Initiative! Ihre Expertise, Ihre Erfahrung und Ihre Perspektive sind entscheidend für den Erfolg dieses wegweisenden Projekts.

Weitnau, 12. November 2025

Gasthof "Goldener Adler"



## Programm

- **13:00 Ankommen & Besuch der Infostände**  
Nutzen Sie die Gelegenheit zum direkten Austausch mit allen Akteuren des Projekts.
- **13:45 Eröffnung und Grußworte** durch Bürgermeister Florian Schmid und Vertreter der Politik.
- **14:00 Christine Bajohr**, Geschäftsführerin der AERA Land gGmbH - Um was geht es, wie kam es dazu und wo wollen wir hin?
- **14:20 Tobias Ruppner**, Landwirt - Warum ich mitmache?
- **14:30 Dr. Carmen Schwartz**, Projektleitung "GroundWork", AERA Land gGmbH - Warum ist dieses Projekt besonders?
- **14:45 Wissenschaftlicher Projektraum**
  - **Boden-Wasser-Klima-Landschaft:** Prof. Peter Fiener, Universität Augsburg - Warum besteht Handlungsbedarf?
  - **Grünlandökosysteme-Biodiversität:** Prof. Jörg Ewald, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf - Welche Möglichkeiten bietet uns das Grünland?
  - **Resilienz-Landwirtschaft-Transformation:** Prof. Martin Schneider, Katholische Universität Eichstätt - Welche Bedeutung hat die Einbeziehung des Menschen in die angewandte Forschung?
  - **Forschungslandschaft-Zukunft:** Dr. Thomas Ammerl, Bayerische Forschungsallianz - Wie gelingt ein "Living Lab"?
- **15:45-16:30 Kaffeepause & Besuch der Infostände**  
Zeit für vertiefende Gespräche und Vernetzung. Gleichzeitig finden Presseinterviews statt.
- **16:30 Podiumsdiskussion mit Teilnehmern aus Politik, Landwirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft** - Was bedeutet Veränderung in der Praxis? Wie kann das AGRI FUTURE LAB Bayern dazu beitragen, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern?
- **17:45 Abschlusswort und Ausklang**  
Gemeinsames Abendessen (mit Voranmeldung).